



Thüringer Schülerpreis Musik 2018

1. Schulband CRAZY FEET

Barfüßerschule Erfurt, *Staatliche Grundschule*

Begründung:

Die Band besteht aus 12 bis 14 Bandmitgliedern sowie um die 50 Sänger. Die Kinder lernen nicht alle ein Instrument, sondern bekommen eher Grundlagen im Musikunterricht vermittelt. Bei CRAZY FEET geht es nicht um das einzelne Instrumentalspiel oder Noten lesen, sondern darum zu vermitteln, was miteinander musizieren bedeutet. Die Dritt- und Viertklässler sind mit Begeisterung dabei, lernen das Metrum im Raum zu spüren, einen Gesamtklang zu kreieren und sich als Einzelne in diese Musik einzubringen.

Die Ergebnisse dieses musikalischen Engagements während der regelmäßigen Probenarbeit werden bei Auftritten erfolgreich präsentiert.

2. Jette Eisermann

Hörselschule Hörselgau, *Staatliche Grundschule*

Begründung:

Jette hat im letzten Jahr als 9-jährige mit Bravour die Hauptrolle in unserem Musical „Tabaluga und das verschenkte Glück“ gespielt. Alle 105 Schüler unserer Schule waren in kleinen oder großen Rollen auf der Bühne präsent. Jette aber bestach durch ihre Fähigkeiten im Musicalfach. Sie sang, tanzte und spielte ihre Rolle einfach grandios. Somit begeisterte sie gemeinsam mit ihren Mitschülern in drei ausverkauften Vorstellungen insgesamt 2400 Zuschauer. Neben Eltern, Großeltern und Freunden unserer Schule während der Premiere, waren das 1600 Kinder aus Grundschulen und Kindergärten der Region.

3. Paula Engländer, Klasse 12

Karl Theodor Liebe Gymnasium Gera

Begründung:

Paula hat diesen Preis durch eine jahrelange außerordentlich qualitative musikalische Tätigkeit für die Schule sehr verdient.

Seit 3 Jahren leitet Sie selbständig eine Schülerband, organisiert die Proben, trifft Absprachen mit der Schulleitung zwecks Probenstag und einem entsprechenden Raum zum Proben. Unermüdlich ist Sie nach der Suche eines eigenen Sounds für ihre 3-er Besetzung, die ab und an durch ihren Musiklehrer bereichert werden darf. Waren bisher vorwiegend englischsprachige Songs im Programm, sind jetzt einige deutschsprachige Songs hinzugekommen.

All ihre musikalischen Tätigkeiten, sei es, bei Konzerten in der Schule den Kinderchor mit einem Ensemble zu begleiten, ein eigenes Konzert – als Hauptsängerin und an der Cajon – der Schülerband zu organisieren oder auch Auftritte wie zum Tag der Demokratie in Gera abzuklären und professionell durchzuführen, machen Paula zu einer würdigen Preisträgerin.

4. Solveig Möller, Klasse 12

Kyffhäuser-Gymnasium Bad Frankenhausen

Begründung:

Solveig überzeugt nicht nur durch hervorragende Leistungen im Unterrichtsfach Musik, sondern nimmt seit vielen Schuljahren ebenso regelmäßig wie erfolgreich an den außerunterrichtlichen Musik-Arbeitsgemeinschaften ihrer Schule teil.

In der Instrumentalgruppe "Salto Instrumentale" spielt sie souverän je nach Arrangement Sopran- oder Tenorblockflöte; eine weitere Vorbildfunktion erfüllt sie durch ihre hohe Sozialkompetenz innerhalb der musikalischen Gemeinschaft.

Im Schulchor "Salto Vokale" gehört sie inzwischen zu den Führungsstimmen, die ihren jüngeren Mitschülerinnen insbesondere in der Mehrstimmigkeit Sicherheit geben und zusätzliche Stimmproben leiten können.

Innerhalb dieser Chortätigkeit hat Solveig außerdem die kammermusikalische Gesangsgruppe "AchorD" gegründet, welche sie sowohl völlig selbstständig als auch eigenverantwortlich leitet und mit der Ukulele begleitet.

Solveig zeichnet sich im musikalischen Bereich durch eine hohe Einsatzbereitschaft aus, sie gehört zu den zuverlässigsten Mitgliedern beider Ensembles. Die Proben und zahlreichen Auftritte sowohl innerhalb des Schullebens als auch außerhalb der Schule absolviert sie stets engagiert und mit großer Musizierfreude.